



Audi Stiftung für Umwelt GmbH
Sabrina Kolb
Pressesprecherin
Telefon: +49 841 89-42048
E-Mail: sabrina.kolb@audi.de
www.audi-stiftung-fuer-umwelt.de

Audi Kommunikation Unternehmen
Christina Floss
Pressesprecherin Standort Ingolstadt
Telefon: +49 841 89-38230
E-Mail: christina.floss@audi.de
www.audi-mediacyber.com

Juli 2018

Daten und Fakten

„Talking Trees“: Das Eichenwaldprojekt der Audi Stiftung für Umwelt geht online

Eichenwaldprojekt

Die langfristige wissenschaftliche Begleitung des Forschungsprojektes Eichenwald ist eines der ersten Förderprojekte der Audi Stiftung für Umwelt.

- Das Projekt untersucht unter anderem die Wechselwirkung zwischen Bestandsdichte und Kohlenstoff-Bindungspotential.
- Ziel ist es, herauszufinden, wie Bäume gepflanzt werden müssen, um eine größtmögliche Bindung von Kohlenstoff und ideale Voraussetzungen für biologische Vielfalt zu erreichen.
- Die Bäume werden dabei nach festgelegten GPS-Koordinaten in konzentrischen Kreisen gepflanzt (Versuchsdesign nach Nelder).
- Bereits 2008 wurde im Köschinger Forst in der Nähe von Ingolstadt mit der Pflanzung von rund 36.000 Stieleichen die erste Versuchsfläche angelegt.
- Inzwischen gibt es Eichenwälder an sieben Standorten des Audi-Konzerns (jeweils in der Nähe von Ingolstadt, Neckarsulm, zwei Flächen bei Győr, Brüssel, Sant'Agata Bolognese und Puebla).

Installation der „Talking Trees“

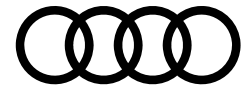
Das Eichenwaldprojekt geht online. Die Eichen werden mit intelligenter Messtechnik und entsprechender Sensorik ausgestattet, um Folgendes zu bestimmen:

- aktuelle Witterungsbedingungen
- die Bestandsbiomasse
- das Wachstum
- den Wasserverbrauch
- den Wasserstress der Bäume und des Bestandes in unterschiedlichen Dichtestufen für die Nelderfläche

Die Messergebnisse werden auch für die Öffentlichkeit aufbereitet.

Unterstützung durch Manager aus der Audi-Produktion:

Teamwork wird bei Audi groß geschrieben: Im Rahmen eines internen Workshops stellten Albert Mayer, Audi-Werkeleiter am Standort Ingolstadt, und seine erste Führungsebene die Eichen mit entsprechenden Sensoren aus und sorgten für die notwendige Infrastruktur. Dazu verlegten sie die erforderlichen Kabel, installierten die Messgeräte und nahmen gemeinsam mit Vertretern der TU München die Messstation in Betrieb.



Batteriespeicher

Die AUDI AG stellt für das Projekt „Talking Trees“ einen Batteriespeicher zur Verfügung, der von sechs Batteriemodulen eines Audi Q7 e-tron-Erprobungsfahrzeugs mit Energie versorgt wird.

- Die Batteriemodule wurden nach Ende der Nutzungsphase in der Fahrzeugerprobung in diesem innovativen Projekt einem neuen Nutzen zugeführt.
- Der Batteriespeicher im Eichenwald ist etwa 1,30 Meter hoch und wiegt rund 150 Kilogramm.
- Solarpanels laden den Batteriespeicher mit Energie auf und stellen sicher, dass die Messstation über das ganze Jahr mit Strom versorgt wird.

Der Eichenwaldspeicher ist nur eines von verschiedenen 2nd-Life-Projekten, in denen Audi prüft, wie Alt-Batterien in stationäre Energiespeicher umgewandelt werden können. Die Audi-Batterien sind als Herzstück der elektrifizierten Audi-Modelle durch und durch auf Premiumqualität, Sicherheit und für ein gesamtes Fahrzeugleben ausgelegt. Da sie nach ihrer Nutzung im Auto voraussichtlich noch über einen Großteil ihrer Kapazität verfügen werden, untersucht Audi in mehreren Forschungsprojekten, wie sie nach ihrem Autoleben sinnvoll eingesetzt werden können. Dabei legt Audi Wert auf Nachhaltigkeit und Wirtschaftlichkeit, da Batterien das teuerste Bauteil eines Elektroautos sind. Beim Recycling verfolgt Audi grundsätzlich die Vision einer Kreislaufwirtschaft gerade für wertvolle Rohstoffe.

Die Audi Stiftung für Umwelt GmbH ist aktiver Förderer bei der Erforschung neuer Technologien und wissenschaftlicher Methoden für eine lebenswerte Zukunft. Ihr erklärtes Ziel ist, einen Beitrag zum Umweltschutz zu leisten und Wege für nachhaltiges Handeln zu schaffen und zu fördern. Die Stiftung fokussiert insbesondere auf Förderung und Entwicklung umweltverträglicher Technologien, Maßnahmen zur Umweltbildung sowie auf den Schutz der natürlichen Lebensgrundlagen von Menschen, Tieren und Pflanzen. Sie wurde 2009 von der AUDI AG als 100-prozentige Tochtergesellschaft ins Leben gerufen und ist Teil ihres gesellschaftlichen und umweltpolitischen Engagements.